

Anlage 2

Datum, Ort

An den

**Zuwendungsbescheid
(Projektförderung)**

Betr.: Zuwendung des Landes nach den Richtlinien des Programms
„Förderung von ambulanten therapeutischen Maßnahmen
Freier Träger für Personen, die wegen eines Sexualdeliktes verurteilt
worden sind“

Bezug: Ihr Antrag vom _____
in der Fassung vom _____

Anlage:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur
Projektförderung
2. Förderrichtlinien
3. Vordruck für die Mittelanforderungen
4. Vordruck für den Jahresbericht

1. Bewilligung

Auf Ihren vg. Antrag bewillige ich Ihnen aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen

für die Zeit vom _____ bis _____

(Bewilligungszeitraum)

eine Zuwendung in Höhe von _____ Euro

in Buchstaben _____ Euro

zur Durchführung der folgenden Maßnahme

(Bezeichnung der Maßnahme und genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks)

4. Bewilligungsrahmen

von der Zuwendung entfallen auf		
Ausgabeermächtigung	_____	Euro
Verpflichtungsermächtigungen	_____	Euro
davon 20 ____	_____	Euro
20 ____	_____	Euro
20 ____	_____	Euro

5. Auszahlung

Die Zuwendung wird aufgrund der Mittelanforderung nach den ANBest-P ausgezahlt (Anlage 2.1).

6. Nebenbestimmungen

Die beigelegten ANBest-P und die Förderrichtlinien des Landes sind Bestandteile dieses Bescheides.

Der Zinssatz für Rückforderungen von Zuwendungen richtet sich nach den Vorschriften des § 49 a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) NW.

7. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Präsidenten des Oberlandesgerichts _____ zu erheben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Unterschrift

Ambulante therapeutische Maßnahmen für wegen eines Sexualdeliktes verurteilte Personen

Zuwendungsempfänger: _____

Anzahl der Klienten	Insgesamt (einschließlich Bezugsperson und Therapieanfragen ohne Therapiebeginn)			
	Insgesamt erfasste Täter darunter: behandelte Täter			
Delikte	Extrafamiliarer sexueller Mißbrauch			
	Intrafamiliarer sexueller Mißbrauch			
	Vergewaltigung			
	Exhibitionismus			
	Sexuelle Nötigung			
	Andere Sexual-, bzw. sexuell motivierte Delikte			
	Delikte gesamt			
Klientenstatus	Täter mit laufendem Ermittlungsverfahren			
	Verurteilte mit Strafaussetzung zur Bewährung	Mit Therapieweisung		
		Ohne Therapieweisung		
	Inhaftierte			
	Haftentlassene	Vollverbüßung mit FA	mit Therapieweisung	
			ohne Therapieweisung	
		Vollverbüßung ohne FA	mit Therapieweisung	
			ohne Therapieweisung	
		Strafrestausssetzung zur Bewährung	mit Therapieweisung	
			ohne Therapieweisung	
Bezugspersonen				

Anzahl der Hilfen (Therapiesitzungen nach Art/Ort)	JVA		
	Ausführung		
	Ausgang/Hafturlaub		
	Beratungsstelle		
	Therapiesitzungen gesamt		
Gegenstand der Hilfen	Setting therapeutischer Arbeit	Einzel	
		Gruppe	
		Paar-/Familie	
	Vermittlung *		
Kontaktaufnahme Klient	Vermittlung des Klienten durch	eigene Meldung	
		Gericht	
		JVA	
		Bewährungshilfe	
		Führungsaufsichtsstelle	
		Gerichtshilfe	
		Jugendgerichtshilfe	
		Polizei	
		sonstige	
abgewiesene Klienten	Zahl		
	Gründe	keine Ausführung durch JVA	
		kein Ausgang durch JVA bewilligt	
		kein Verfahren	
		Jugendlicher	
		Kapazitätsausschöpfung	
		sonstige	

Fallbezogene Zusammen- arbeit mit			
	Ärzten/Ärztinnen		
	Psychologen (JVA)		
	Ehe- und Lebensbera- tungsstellen		
	Suchtberatungsstellen		
	andere Beratungsstellen		
	Jugendämter		
	Gesundheitsämter		
	Sozialämter		
	Soziale Dienste der frei- en Verbände		
	Gerichte		
	Justizvollzugsanstalt		
	Staatsanwaltschaft		
	Bewährungshilfe		
	Führungsaufsichtsstelle		
	sonstige		
fallübergrei- fende Zusam- menarbeit			
	Gerichte		
	Staatsanwaltschaft		
	Justizvollzugsanstalt		
	Bewährungshilfe		
	Jugendämter		
	Gesundheitsämter		
	sonstige		